

**Artikel vom 23.10.2019**

**Schulstandort Poing**

## Schule macht mich STARK für die Zukunft

Unter diesem Motto hat die CSU letzte Woche zu einem Informationsabend eingeladen.

Souverän durch den Abend führte unser Bürgermeisterkandidat Thomas Stark, der den Zuhörern einen kurzen Überblick über die Poinger Grundschulen und die Anni-Pickert-Mittelschule gab. Interessante Zahlen zeigen wie viel die Gemeinde in die Grundschulen und die Mittelschule investiert: Zwei Neubauten, die schrittweise Sanierung der Anni-Pickert-Schule, viele Zusatzangebote wie bilinguale Schule, Ganztagesklassen, Mittagsbetreuung und modernste Technik. Erfreulich ist auch der geplante Neubau eines Schulschwimmbades.

Doch Gebäude alleine reichen nicht aus, um unsere Kinder für die Zukunft stark zu machen. Was müssen die Kinder von heute für morgen lernen? Über diese Frage referierte Simone Fleischmann (Präsidentin Bayerischer Lehrer- und Lehrerinnenverband). Mathe, Deutsch und Englisch - das ist zu wenig. Ganzheitliche Bildung, fit machen für den Alltag und Gesundheitserziehung gehören heute genauso zum Unterricht. Viele Herausforderungen sind zu meistern: Digitalisierung, Inklusion und Integration.

Das spannendste Thema des Abends war natürlich das neue Gymnasium in Poing. Ende Juli 2018 kam die Genehmigung des Kultusministeriums.

In Zukunft können 1000 SchülerInnen in Poing ein Gymnasium mit den Zweigen Naturwissenschaft und Wirtschaft besuchen. Bereits ab 2022 starten die Vorläuferklassen in Markt Schwaben, die nach zwei Jahren nach Poing in den Neubau ziehen. Landrat Robert Niedergesäß ist stolz, dass der Landkreis Ebersberg Bildungsregion ist: „In den nächsten 10 Jahren investieren wir 160 Millionen Euro.“

Einige Besucher nutzten die Chance Fragen zu stellen. So kam unser Landrat zu einer Hausaufgabe: Er wird klären, ob ein Wechsel von einem anderen Gymnasium nach Poing möglich ist bzw. welche schulrechtlichen Vorschriften zu beachten sind.

Für das Team CSU Aktive Bürger

*Hans Östereicher, Ortsvorsitzender*  
*Franziska Langlechner, Gemeinderätin*